

Wichtige Revision des Luftfahrtgesetzes für Schweizer Flughäfen und Airlines

Die Revision des Luftfahrtgesetzes (LFG) ist für die Schweizer Aviatik zentral, da sie die bestehenden Betriebszeiten der Landesflughäfen sichert, betonte Aerosuisse-Präsident Nationalrat Thomas Hurter an der heutigen Generalversammlung des Dachverbandes der Luft- und Raumfahrt auf dem Flugplatz Payerne. Der diesjährige Aerosuisse Award ging an den Aviatikjournalisten Hansjörg Bürgi.

Die Aerosuisse engagierte sich für den Bestandsschutz der Betriebszeiten der Flughäfen Genf und Zürich in der LFG-Revision. «Dies ist angesichts des zunehmenden Drucks, diese Betriebszeiten einzuschränken, absolut notwendig. Weitere Einschränkungen gefährden die internationale Erreichbarkeit der Schweiz», warnte Thomas Hurter.

Sicherheitskultur wird gestärkt

Ein weiterer wichtiger Erfolg der Aerosuisse ist die Umsetzung der „Just Culture“ (auch Redlichkeits- oder Fehlerkultur genannt) mit der aktuellen LFG-Revision. Sie schützt Meldepersonen vor Nachteilen und stärkt damit Sicherheitskultur und Rechtssicherheit. Der Nationalrat berät die LFG-Vorlage in der Sommersession vom 1. bis 19. Juni.

Aerosuisse Award für Hansjörg Bürgi

Der diesjährige Aerosuisse Award geht an den Verleger und aviatischen Fachjournalisten und Medienexperten Hansjörg Bürgi für sein kompetentes und publizistisches Wirken im Interesse der schweizerischen Luft- und Raumfahrt. Sein langjähriges Engagement für die Aviatik zeichnet sich durch journalistische Unabhängigkeit und grosse Fachkompetenz bei der Auseinandersetzung mit den Herausforderungen der Branche.

Für weitere Auskünfte steht Aerosuisse-Präsident Nationalrat Thomas Hurter gerne zur Verfügung: 079 634 51 79

Die 1968 gegründete Aerosuisse bezweckt als Dachverband die Wahrung der Interessen der schweizerischen Luft- und Raumfahrt und die Sicherung ihrer Existenzgrundlage. Sie nimmt Einfluss auf die Gestaltung der gesetzlichen Grundlagen im Bereich der Luft- und Raumfahrt. Der Aerosuisse gehören heute rund 120 Firmen und Organisationen an. Dazu zählen Linien- und Charterfluggesellschaften, Landes- und Regionalflughäfen, Flugplätze, die Business Aviation, Abfertigungsgesellschaften, Flugsicherung, Unterhaltsbetriebe, Flugzeug- und Komponentenhersteller, die Luftwaffe, Firmen der Raumfahrtindustrie, Flugschulen, luftfahrtorientierte Dienstleistungsunternehmen, alle massgebenden Verbände der Schweizer Luftfahrt sowie im weiteren Sinne mit der Luft- und Raumfahrt verbundene Firmen.